



Mitteilungsblatt der Gemeinde Tiefenbach



Herausgeber: Bürgermeisteramt Tiefenbach
Verantwortlich für den Inhalt: Der Bürgermeister
Nr. 32

Donnerstag, 10. August 2017
Redaktionsschluss: Dienstag, 12:00 Uhr

Die Gemeinde direkt am See

Amtlicher Teil

Gemeindeverwaltung Tiefenbach

Öffnungszeiten während der Urlaubszeit

Während der Urlaubszeit hat die Gemeindeverwaltung Tiefenbach wie folgt geöffnet:

KW 33: Di. 15.08.2017 von 14:00 - 17:00 Uhr
Mi. 16.08.2017 von 19:00 – 20:30 Uhr
Do. 17.08.2017 von 17:30 – 20:30 Uhr

KW 34: keine Öffnungszeiten, in dringenden Fällen wenden Sie sich an den Gemeindeverwaltungsverband, Rathaus Bad Buchau, Bürgerbüro.

KW 35: Di. 29.08.2017 von 14:00 – 17:00 Uhr
Do. 31.08.2017 von 15:00 – 18:30 Uhr

Ab 04.09.2017 gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

Kein Mitteilungsblatt in KW 34 und 35

Auf Grund der Ferienzeit erscheint in KW 34 – 24.08.2017 und KW 35 – 31.08.2017 kein Mitteilungsblatt. Berichte bitte schon vorab nächste Woche veröffentlichen. Vielen Dank. Das erste Mitteilungsblatt nach der Sommerpause erscheint am 07. September 2017. Um Beachtung wird gebeten.

Gemeinde Tiefenbach am Federsee, Landkreis Biberach

Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017

Das **Wählerverzeichnis** für den Wahlbezirk der Gemeinde Tiefenbach wird in der Zeit vom **04. bis 08. September 2017** während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Tiefenbach, Buchauer Straße 21, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereit gehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 03. September 2017 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt wahlberechtigt zu sein, muss während der Auslegungsfrist, **spätestens am 08. September 2017 bis 12.30 Uhr** beim Bürgermeisteramt Tiefenbach Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Briefwahlunterlagen können bis zum 22. September 2017, 18 Uhr beim Bürgermeisteramt mündlich, schriftlich (Rückseite der Wahlbenachrichtigung) oder elektronisch, beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist nicht zulässig.

Die näheren Einzelheiten, insbesondere über die Ausübung des Wahlrechts mittels Wahlschein und Briefwahl können auf der Homepage der Gemeinde Tiefenbach unter Amtliche Bekanntmachungen sowie an der Anschlagtafel am Rathaus Tiefenbach in der Zeit von 10. August 2017 bis einschließlich 10. September 2017 eingesehen werden.

Tiefenbach, den 10. August 2017

gez. Müller, Bürgermeister

Rathaus Tiefenbach

Öffnungszeiten:

Dienstag 14:00 – 17:00 Uhr

Mittwoch 19.00 - 20.30 Uhr

Donnerstag 17.30 - 20.30 Uhr

oder nach Vereinbarung

Telefon: 07582/2330

Telefax: 07582/2911

E-Mail: info@tiefenbach-federsee.de

Homepage: www.tiefenbach-federsee.de

Wochenenddienst

Ärztlicher Notdienst: Tel.: 116 117 **Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:** Tel.: 0180/1929343

Zahnärztlicher Notfalldienst: Landkreis Biberach: Tel. 01805/911-610

Bezirk Saulgau, Riedlingen und Umgebung, Tel. 01805/911-650

Apothekennotdienst: Sa. 12.08.17 **St. Uta-Apotheke**, Hauptstr. 10, Uttenweiler, Tel. 07374 - 13 03

So. 13.08.17 **Alte Apotheke**, Wilh.-Schussen-Str. 23, Bad Schussenried, T, 07583-847

Nichtamtlicher Teil

Katholische Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt Seekirch

Sonntag, 13.08.2017

Fest Maria Aufnahme in den Himmel – Kräuterweihe –

14.00 Uhr Festgottesdienst – Kräuterweihe – in Seekirch

– mitgestaltet vom Kirchenchor

– gleichzeitig ist Kindergottesdienst ab dem Kindergartenalter

bis zum 2. Schuljahr im Kaplaneihaus –



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Einladung zum Kindergottesdienst

Wann: **Am Sonntag, 13.08.2017, um 14 Uhr**

Wo: **im Kaplaneihaus**

Wir feiern gemeinsam das Kirchenpatrozinium.

Auf Euer Kommen freut sich das KIGO Team

Informationsabend rund um das Thema Jagdschein

Die Kreisjägersvereinigung Biberach e.V. informiert an 2 Abenden darüber, was man wissen muss, um den Jagdschein zu erwerben. Themen sind, welche Voraussetzungen gibt es, wie – wo - wann und auf welche Weise findet die Jägerausbildung statt. Welche Kosten entstehen, wie läuft die Prüfung ab Termin: am Mittwoch, 06.09.2017 um 19.00 Uhr in den Ausbildungsräumen der Kreisjägersvereinigung e.V. in 88400 Biberach Saulgauerstr. 120. Offener und unverbindlicher Infoabend, keine Anmeldung nötig. Eine Anfahrtsskizze zu Ausbildungsraum findet man unter Rubrik Lehrgang/Lehrgangsorte: www.jaegerausbildung-biberach.de. T: 07351 421640.

Berufsinformationspraktikum beim Polizeipräsidium Ulm

Das Polizeipräsidium Ulm bietet auch diesem Herbst wieder mehrmals die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen der Polizeiarbeit zu werfen. Interessierte Schülerinnen und Schüler von Realschulen und Gymnasien erhalten die Gelegenheit näheres zum Polizeiberuf zu erfahren. Während den zweitägigen Hospitationen erfahren sie aus erster Hand einiges zu den Aufgaben des Streifendienstes, der Kriminalpolizei oder auch der Polizeihundeführerstaffel. Natürlich erhalten die Teilnehmer auch einen Einblick in die Ausbildung bzw. das Studium bei der Landespolizei sowie den Voraussetzungen, eine solche Ausbildung starten zu können. Da die Praktikumsplätze erfahrungsgemäß schnell ausgebucht sind, sollten sich interessierte Schülerinnen und Schüler schnell anmelden. Die Infos und Termine sowie ein Online-Bewerbungsformular finden sich im Internet auf unserer Homepage. Einfach unter www.polizei-bw.de das Polizeipräsidium Ulm auswählen. Dort findet man dann alle wichtigen Daten. Die Praktika beginnen im Oktober und gehen auch dieses Jahr wieder bis in den Dezember hinein. Praktikumsorte sind Ulm, Biberach, Göppingen und Heidenheim. Die Einstellungsberater des Polizeipräsidiums Ulm erreichen Sie unter der 0731/188-5555.

Sie brauchen Urlaub? Ihre Stromrechnung auch.

Mit diesen drei Tipps macht auch der Stromzähler mal Pause

Koffer packen und ab in den Urlaub – so lautet bei vielen Leuten in diesen Tagen das Motto. Die meisten Reisenden sehen vor der Abreise noch einmal nach: Lichter aus? Müll rausgebracht? Türen und Fenster zu? Dass aber die Stromfresser im Haushalt vom Netz genommen werden sollten, wird oft vergessen. Dabei ließe sich damit einiges an Geld sparen. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Biberach erklären, wie man mit drei einfachen Tipps verhindert, dass der Stromzähler in der Urlaubszeit fleißig weiterläuft.

1. Stecker raus! Bei Elektrogeräten den Stecker zu ziehen, spart Strom und damit bares Geld. Gerade Spielkonsolen verbrauchen im Standby-Modus beinahe genauso viel Energie wie im normalen Betrieb. Auch sind Geräte, die nicht am Stromnetz hängen, vor Blitzschlag geschützt. Wer den Stecker nicht ziehen möchte, der kann zumindest den Stromverbrauch mittels einer ausschaltbaren Steckerleiste auf null setzen.

2. Kühlschranks abtauen! Wer Kühlschrank und Gefriertruhe sowieso mal wieder abtauen wollte, kann Lebensmittel vor dem Urlaub rechtzeitig aufbrauchen, beide Geräte leer räumen und den Stecker ziehen. Die Türen sollten während des Urlaubs offen gelassen werden, damit sich weder Schimmel noch schlechte Gerüche bilden können.

3. Standby verbraucht Unmengen an Strom! Selbst wenn an der Stereoanlage im Off-Zustand keine Kontrollämpchen mehr leuchten: Im Stand-by-Modus verbrauchen elektrische Geräte auch ohne sichtbares Zeichen Strom – ältere Exemplare sogar ziemlich viel. Daher gilt: Im Zweifelsfall besser den Stecker ziehen.

Bei allen Fragen zum effizienten Betrieb von elektrischen Geräten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter **0800 – 809 802 400** (kostenfrei) oder direkt bei der Energieagentur Biberach unter **07351 – 37 23 74**. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Begleitung von Menschen mit Demenz nach § 87b SGB XI

Der Förderverein für berufliche Fortbildung im Kreisberufsschulzentrum in Biberach bietet ab Fr., 29. Sept. 2017 den Kurs „**Begleitung von Menschen mit Demenz (Grundkurs)**“ an. Er richtet sich an Betreuungskräfte/Alltagsbegleiter der Altenpflege und wird von erfahrenen Lehrkräften der Matthias-Erzberger-Schule durchgeführt.

Kursbeginn ist: Freitag, 29.09.2017 / 7:35 Uhr in Raum 348. Unterrichtszeiten sind immer freitags von 07:35 bis 15:00 Uhr (mit Mittagspause). Während den Schulferien findet kein Unterricht statt. Der Kurs umfasst 160 Unterrichtsstunden. Kursinhalte sind: Grundkenntnisse der Kommunikation und Interaktion, Grundkenntnisse über Demenzerkrankungen, psychische Erkrankungen sowie typische Alterskrankheiten, Grundkenntnisse der Pflege und Pflegedokumentation, Vertiefen der Kenntnisse, Methoden und Techniken über das Verhalten, die Kommunikation und die Umgangsformen mit betreuungsbedürftigen Menschen, Rechtskunde, Hauswirtschaft und Ernährungslehre, Beschäftigungsmöglichkeiten und Freizeitgestaltung, Bewegung für Menschen mit Demenz, psychischen Erkrankungen oder geistigen Behinderungen, Kommunikation und Zusammenarbeit mit den an der Pflege Beteiligten.

Nähere Auskunft und Anmeldung bei der Geschäftsstelle des Fördervereins für berufliche Fortbildung, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach, Leipzigstr. 11, Telefon-Nr. 07351/346 223 sowie über unsere Homepage : www.foerderverein-bc.de

Neue Funde - Frisch aus dem Moor

Im Federseemuseum ist ab sofort eine kleine Präsentation frisch ausgegrabener Funde und aktueller Ergebnisse aus der Grabung Neuweiher II zu sehen. Dazu werden im Museum regelmäßig Führungen durch die Studioausstellung angeboten, auch in Kombination mit einem anschließenden Besuch auf der Ausgrabung. Treffpunkt ist um 14 Uhr im Federseemuseum mit einer ca. 45 minütigen Einführung inklusive Informationen zu den Funden und über ihre archäologische Bedeutung. Danach werden die Besucher um 15.30 auf der Grabung am Ortsausgang von Bad Buchau vom örtlichen Grabungsleiter empfangen, wo an Ort und Stelle die neuesten Funde und der Umgang mit dem geborgenen Material gezeigt und erklärt wird. Gut 2 km liegt die Grabung vom Federseemuseum entfernt. Kombiführungen sind **am Dienstag, den 15. und Dienstag, den 29. August** jeweils mit Beginn um 14 Uhr im Federseemuseum vorgesehen. Klein aber fein ist die exquisite Auswahl der Funde, die sorgsam unter Glasvitrinen im Federseemuseum platziert sind. Nur wenige Wochen ist es her, da waren sie noch umgeben von Morast und Schlamm. Mehrere tausend Jahre lang lagerten sie im feuchten Moorboden und blieben deshalb so hervorragend erhalten. Das aktuelle Fundspektrum reicht von der Altsteinzeit bis ins Mittelalter. Damit können Archäologen einen Bogen von rund 15.000 Jahren spannen. Darunter befinden sich Keramik, Tierknochen, bearbeitete Hölzer und viele Fischereigeräte wie Angelhaken oder Teile von Stellnetzen.

Brauereien präsentieren ihr flüssiges Gold beim Oberschwäbischen Biertag

Am Sonntag, 13.08.17, ist beim Oberschwäbischen Biertag im Museumsdorf Kürnbach von 10 - 18 Uhr die Vielfalt regionalen Bieres zu entdecken – probieren inbegriffen.

Ob filtriert oder naturtrüb, ober- oder untergärig, Pils oder Bock: Oberschwaben bietet eine großartige Vielfalt an Bierspezialitäten. Beim Oberschwäbischen Biertag präsentieren die vier noch bestehenden Traditionsbrauereien im Landkreis Biberach ihr flüssiges Gold – das Bräuhaus Ummendorf, die Brauerei Blank aus Zwiefaltendorf, die Kronen-Brauerei Laupheim und die Schussenrieder Erlebnisbrauerei. Hinzu stößt auch dieses Jahr wieder die Hausbrauerei des Café Weichhardt aus Biberach und die Schlossbrauerei Aulendorf. Probieren gehört selbstverständlich dazu: Im Eintrittspreis sind Kostproben der Brauereispezialitäten (oder Nichtalkoholisches) inbegriffen. Fassanstich: 11 Uhr.

Oberschwaben ist historische Bieregend: Vor gut 150 Jahren gab es im Gebiet des heutigen Landkreises Biberach über 180 Brauereien, dazu brauten Hunderte daheim ihr eigenes Bier für den Hausgebrauch. Seitdem hat sich nicht

nur die Brauereienlandschaft verändert, vielmehr wurde der ganze Brauprozess durch technische Neuerungen revolutioniert: Ohne Kühlungstechnik hätten Pils und Helles ihren Siegeszug nicht antreten können. Auf die Historie des Gerstensafts wird der Präsident des "Vereins zur Förderung der oberschwäbischen Bierkultur" Hans-Georg Rimmel kennntnisreich und unterhaltsam in zwei Vorträgen (13 und 15 Uhr) mit integrierten Biervorkostungen eingehen. Ebenso informieren Ausstellungseinheiten über die regionale Biergeschichte sowie das Zusammenspiel von Hopfen und Malz.

Genießen, fachsimpeln und informieren: Ein schattiger Biergarten zwischen den berühmten strohgedeckten Bauernhäusern bietet den passenden Rahmen für einen gemütlichen Sonntag. Kulinarisch sorgen der Festbetrieb Rauscher, die Vesperstube samt Biergarten und die Rißtaler Trachtengruppe mit leckeren, im Bierteig ausgebackenen Spezialitäten für eine ausreichende Grundlage, für zünftige Musik sorgen die „Blasmusik pur“ und die Blasmusikkapelle des Musikvereins Mühlhausen. Für Regenwetter steht ein Festzelt zur Verfügung.

Selbst gemacht: Die Besucher können mit den Braumeistern fachsimpeln oder sich vom begeisterten Hobby-Brauer Frank Bittner erklären lassen, wie man sein eigenes Bier zuhause im Keller herstellt – Probieren seiner eigenen Bierkreation inklusive. Einen weiteren Hingucker bildet der Emminger Jürgen Heiß mit seiner mobilen Brauerei, der an diesem Tag auf offenem Feuer im Kessel Bier wie anno dazumal herstellt. Zudem erhellen unterschiedliche Informationseinheiten die Kulturgeschichte von Hopfen, Malz und Gerstensaft.

Rahmenprogramm für die ganze Familie: In den jahrhundertealten Häusern werden darüber hinaus historische Handwerke wieder zum Leben erweckt, dazu sind das historische Backhäusle mit Museumsbäck Reiner Schowald und die Brennerei aus dem 19. Jahrhundert wieder in Betrieb. An diesem Tag dreht auch die Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins e.V. wieder schnaubend ihre Runden. Planwagenfahrten und Spiel- und Bastelstationen für die Kleinen runden das Angebot ab und machen den Oberschwäbischen Biertag zu einem unterhaltsamen Sonntag für die ganze Familie.

Vereinsmitteilungen

Eintracht Seekirch e. V.

Bezirkspokalspiel SV Eintracht Seekirch - FV Neufra II

Nach einer intensiven Vorbereitung startet die Eintracht am kommenden Sonntag mit dem ersten Pflichtspiel. Als Auftakt ist in der ersten Pokalrunde der FV Neufra II zu Gast in Seekirch. Das Spiel beginnt um 15:00 Uhr. Wir freuen uns über zahlreiche Unterstützung. Das erste Rundenspiel in der neuen Saison 17/18 findet ebenfalls in Seekirch statt. Hier geht es am Donnerstag, den 24.08. um 19:00 Uhr gegen den SV Unlingen.

Wir feiern das große Jubiläum!!!





Wir beteiligen uns an der Spendenaktion für die junge Familie, die von einem schweren Unfall getroffen wurde. Der Gewinn vom 15. Fischerstechen wird von uns verdoppelt und gespendet.

Das Fischerstechen in Oggelshausen geht in die **15. Runde!**
 Am Samstag, 12.08.2017 steigt das Spektakel in der Arena am Oggelshausener Badeweiher. Mit reichlich Rahmenprogramm und tollen Preisen wollen wir gemeinsam mit EUCH feiern und spannende Duelle verfolgen. Kreative können gerne in einem ausgefallenen Kostüm antreten. Das beste Kostüm wird prämiert!
 Anmeldung der Stecher ab 13:00 Uhr
 Spielbeginn: 14:00 Uhr
 Gestochen wird in Gruppen:
 1. Gruppe: De Jonge
 2. Gruppe: Profis oder dia wo moenad se siad oine.
 Ab 18 Jahren bis ins hohe Alter
 3. Gruppe: D' Mädla – Fraua - Ladys

Ebenfalls dabei :In Shape/Acoustic-Rock

Wie jedes Jahr, ist für Speis und kalte Getränke bestens gesorgt.




FEUERWEHRFEST

15 Jahre Jugend-
140 Jahre Freiwillige-
Feuerwehr



FEUERWEHR BETZENWEILER

"Huat ab!"

AK: 15€
VVK: 13€

FREITAG

08. Sept.

20 Uhr

**HILLUS HERZ
DROPPFA**

Volksbank-Raiffeisenbank
Riedlingen eG

Uttenweiler / Dieterskirch /
Betzenweiler

KAPP

Ertingen / Dürmentingen /
Betzenweiler

SAMSTAG

09. Sept.

20 Uhr

Orientierungsfahrt der Feuerwehren
des Landkreis Biberachs

Anschließende Löschparty



SONNTAG

10. Sept.

2017

10 Uhr:
Wortgottesdienst in der Mehrzweckhalle danach
Frühstücken mit dem Musikverein Betzenweiler

ab 12 Uhr:
Mittagessen danach Kaffee & Kuchen

ab 13 Uhr:
Ausstellung von Feuerwehrfahrzeugen

14 Uhr:
Schauübung der Jugendfeuerwehren des Federsees

4